



DJK EINTRACHT DIST e.V.
DAHLEM – IDENHEIM – SÜLM – TRIMPORT

Verein für Freizeit- & Breitensport, Jugend- & Bildungsarbeit



Durch den Corona-Virus verzögert öffnet sich der Vorhang für das Jubiläum „50 Jahre Tanzsport bei der DJK Eintracht DIST“, ein Jahr später als geplant in der Freizeitanlage in Dahlem/Trimport, vor heimischer Kulisse.



Am Sonntag, den 19.09.2021 war es soweit. Nach einer gemeinsamen Messe, die Pastor Stephan Gerber zelebriert hatte und die von der DJK Eintracht DIST mitgestaltet wurde, erfolgte ein Einklang mit dem Musikverein Idenheim.

Danach wurde die Waldbühne zum coolen Hotspot und Anlaufpunkt für Tanzbegeisterte. Den ganzen Tag über waren die Tanzsportler/innen in Feierlaune und zeigten im einzigartigen Ambiente der Freizeitanlage des Sportvereins was sie in den vergangenen 50 Jahren gelernt hatten.



Vorhang auf: Die Tänzer/innen der DJK Eintracht DIST traten letztes Wochenende zum ersten Mal seit fast 2 Jahren vor einem heimischen Publikum auf.



Mit dem Glückwunsch für die Ehrung von Ursula Kraus - sie war die Gründerin der Tanzsportabteilung der DJK Eintracht DIST im Jahr 1970 und engagierte sich über 40 Jahre als Übungsleiterin in der Tanzsport- und Gymnastikabteilung - sowie Theresia Laurinat - sie war seit Gründung der Tanzsportabteilung der DJK Eintracht DIST aktives Mitglied und ist langjährige Übungsleiterin in der Tanzsportabteilung - verbanden Vorsitzender, Udo Schilz und Leiterin der Abteilung Tanzsport, Tanja Havertz, dass sich die Tanzstunden in der DJK Eintracht DIST segensreich ausgewirkt haben.

Als Dank habe man sich dazu entschlossen, Ursula und Theresia in den Kreis der Ehrenmitglieder des Sportvereins DJK Eintracht DIST aufzunehmen. Qualität und gute Übungsstunden sollen auch in Zukunft Markenzeichen des Sportvereins bleiben.



Tanzsport ist heute bei der DJK Eintracht DIST eine Abteilung mit 14 Tanzgruppen, in der die Mitglieder von 4 Jahren bis ins hohe Alter – jeder nach seinen Möglichkeiten – ihr Bestes geben können, wobei „ihr Bestes geben“ nicht Druck, sondern Ansporn und Ziel sind. In den Tanzgruppen lernen Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren neues auszuprobieren und sich in sozialen Gruppen neu zu finden.

Es bleibe zu hoffen, dass die Jugend das Geschaffene in Zukunft weiterhin rege nutzt.

Die Tänzer/innen lieben die Übungsstunden, die übrigens „Happy Hour“ das ganze Jahr über sind. Viele anspruchsvolle Choreographien kreieren immer wieder schöne Erinnerungen und machen die Akteure auf den unterschiedlichen Bühnen in der Region und darüber hinaus unglaublich stolz. Und das schönste: Die Übungsleiterinnen halten gute Beziehungen zu den Eifel- und Moselregionen. Verständlich, dass beim vereinseigenen Waldfest (das hoffentlich im nächsten Jahr wieder stattfinden kann) viele Gruppen ihren Gegenbesuch abstatten.

Auch wenn sich die Tanzgruppen nicht mehr auf Rekordjagd befinden, kommen die Sportler/innen während der Proben und bei den Auftritten schon mal ganz schön ins Schwitzen. Und so war es dann auch am vergangenen Sonntag als die Akteure nach den „Lockdown-Monaten“ intern ihr Jubiläum in der Freizeitanlage feiern konnten. Es war ein toller Tag: bunt, schillernd und voller Lebenslust.

Durch den Nachmittag führten in gewohnter unterhaltsamer Form Abteilungsleiterin Tanja Havertz, unterstützt hinter den Kulissen von Valentin Stamer am Mischpult. Ein besonderer Dank gilt Carmen Schmitt und Maria Knies für die Hilfe bei der Organisation des kleinen Jubiläums.

Bilder von der Jubiläumsveranstaltung am 19.09.2021





Die Geschichte der Tanzsportabteilung der DJK Eintracht DIST

Der Fusionsprozess der DJK Eintracht DIST, der im Jahr 1966 eingeleitet wurde, den Bund, den die 4 Dörfer Sportgemeinschaft Dahlem, Idenheim, Sülm und Trimport 1966 geschlossen hat, bildet ein unverzichtbares Fundament für eine gute Zukunft der Bewohner dieser Region und ist die Antwort auf die Frage nach den vielen sportlichen und gemeinschaftlichen Erfolgen des Sportvereins.

Frau Ursula Kraus war es, die sich 1969 dazu entschloss, auf Bitte des damaligen Dahlemer Ortsbürgermeisters Wilhelm Ernzerhof, zu der Goldenen Hochzeit der Eheleute Palzer – Krier, mit Jugendlichen aus Dahlem einige Folkloretänze einzustudieren. 18 begeisterte junge Männer und Frauen tanzten sodann - im Jahr 1970 - zur Goldenen Hochzeit den „Kronenwirt“ und einen "Hochzeitswalzer“. Weil die Tänzerinnen und Tänzer viel Freude beim Tanzen hatten, rief Ursula Kraus eine Versammlung zur Grünung einer organisierten Tanzgruppe ein, mit dem Ergebnis, dass sich am Ende der Versammlung eine Gruppe mit 24 Jungen und Mädchen als dritte Abteilung der DJK anschließen konnte.



Das Bild zeigt v.l.n.r. Wolfgang Heintzkill, Doris Heintzkill, Lambert Kraus, Elke Lambert, Helmut Walerius, Roswitha Kraus, Matthias Biesdorf, Maria Molitor, Werner Palzer, Therresia Biesdorf, Matthias Hatz, Anita Kraus, Herbert Zenzen, Maria Zenzen, Ewald Schulz, Regina Schilz, Berni Klassen, Helene Biesdorf, Matthias Bier, Hedi Werwy, Günter Hargarten, Ursula Kraus (ÜL), Peter Kraus (1. Vorsitzender) und Theo Schulz.



Natürlich durfte die Tanzkleidung nicht fehlen. Man wählte original Eifeler Trachten aus Leinen in den Grundfarben: rot, blau, gelb und grün. Die Trachten wurden nach Archivbildern von Ursula Kraus entworfen. Genäht haben die Trachten der ersten Gruppen: Thea Molitor, Maria Peters und Annemarie Roth. Hintergrund dieser Kleidungswahl war folgender: In früheren Zeiten war die Eifel eine sehr arme Gegend. Als Festtagskleidung erhielten die Mädchen vor der Hochzeit ein Leinengewand und die Jungen einen blauen Leinenkittel. Diese Kleidungsstücke wurden nur an Sonn- und Feiertagen getragen. Die junge Tanzgruppe wurde entsprechend eingekleidet und konnte von 1971 an in ihren schönen Trachten auftreten. Bei vielen Veranstaltungen innerhalb und außerhalb der Kreisgrenzen waren die jungen Tänzer/innen gern gesehene Gäste.

Die am Ende der 60iger Jahre parallel zur „Dahlemer Tanzgruppe“ gebildete „Sülmer Jugendtanzgruppe“ wurde - nachdem ihre Leiterin, Helga Zender, aus beruflichen Gründen einen Wohnsitzwechsel vornehmen musste - als Nachwuchsgruppe in die

DJK Eintracht DIST, eingereicht. Unter Leitung von Ursula Kraus wurden beide Gruppen im Jahr 1973 zusammengeführt.



Der Begeisterung der jungen Tanzsportler/innen waren keine Grenzen mehr gesetzt. Es entwickelte sich eine Dynamik, die nicht mehr zu stoppen war. Die Angebote und Anzahl der Tänzer/innen wuchsen.



Der Karneval zog in die DIST Gemeinden ein und wurde durch die Tanzsportabteilung mitgestaltet.



Gleichzeitig wurde die Jugendarbeit im Tanzsport bei der DIST forciert. Die Förderung der kleinsten Tänzerinnen und Tänzer entwickelte sich weiter, sie waren gerade mal 4 Jahre alt, als sie zum Kinderkarneval ihre ersten Tänze einstudierten.



Die Tradition dieser frühen Jugendförderung im Tanzsport hat sich bis zum heutigen Tag bewährt. Das Interesse am Tanzsport in der DJK Eintracht DIST wurde immer größer, so dass schon im Jahr 1976 vier neue Nachwuchsgruppen gegründet werden konnten.



Die Tanzsportabteilung entwickelte sich mehr und mehr zum Aushängschild der DJK. Die gute Jugendarbeit zahlte sich aus, so dass in den 80iger Jahren mehr als 100 Kinder und Jugendliche in verschiedenen Gruppen bei der DJK Eintracht DIST engagiert waren.

Ursula Kraus konnte im Jahr 1995 eine Seniorentanzgruppe gründen, die bis heute (unter Leitung von Andrea Bares-Zimmer) unter anderem zu Anlässen wie Pfarrfest, Waldfest, Seniorentagen, Dorffesten und Kirmesveranstaltungen – neue Tänze einstudiert und dem begeisterten Publikum vorführt.



Etliche talentierte Übungsleiterinnen haben Frau Kraus im Laufe der Jahrzehnte abgelöst, um ein Stück des Weges mit der DJK Eintracht DIST zu gehen und an der DNA des Sportvereins ihre Spuren zu hinterlassen. Sie haben mit viel Herzblut die Eifel-Folklore in DIST lebendig gehalten.



Die Gymnastikabteilung



Parallel zum Tanzsport kam es im Jahr 1970 zur Gründung einer Gymnastikgruppe, die aus der Frauengemeinschaft Sülz, mit Helga Zender, hervorging. 1971 übernahm Ursula Kraus die Übungsleitung.



v.l.n.r.stehend: Monika Czinczoll, Leni Ernzerhof, Marianne Bares, Uschi Klassen, Anni Marmann, Liesel Werner, Marga Loch, Elisabeth Weides, Luzia Bretz, Mathilde Friedrich, Veronika Klassen, Elisabeth Hmnes, Uli Ewen, Barbara Kraus, Helmine Palzer, Margret Mohnen, Uschi Schilz, Annemare Roth; sitzend und kniend v.l.n.r.: Dolores Tures, Hedi Karpen, Uschi Thiel, Jeanny Schillen, Anni Domonell, Maria Tures, Brigitte Wolsfeld, Roswitha Weckmann, Brigitte Trampert, Marika Barg, Ursula Kraus (ÜL), Gertrud Schneider, Hedi Weiers, Hilde Schmitz.

Sportliche Erfolge der Gymnastik Wettkampfgruppe



Die Gymnastikgruppe Mädchen I stand in der Turnhalle des Jugendhauses Don Bosco in Mainz-Gonsenheim im Wettbewerb mit 15 weiteren Gruppen aus dem Bundesgebiet und kämpfte mit Charme und Grazie um die Punkte. Die von Frau Ursula Kraus trainierte Gruppe stand nach der Pflichtübung auf dem 4. Platz. Der 7. Platz in der Abschlußwertung ist für die Mädchen der DJK Eintracht DIST ein großer Erfolg und schöner Lohn für ein zweijähriges intensives Training.



Im Jahr 1981 nahm die Jugendgymnastikgruppe der DJK Eintracht DIST am 9. DJK Bundessportfest in Mönchengladbach unter insgesamt 7.000 Sportler/innen, die sich aus dem ganzen Bundesgebiet für die Endkämpfe qualifiziert hatten, mit großem Erfolg teil. Das Bundessportfest stand unter dem Leitmotiv: „Schneller, Höher, Weiter, Wohin“.

Mit viel Selbstvertrauen gingen die Teilnehmer der DJK Eintracht DIST in die Wettkämpfe, an denen starke DJK Vereine u.a. aus den Städten Berlin, München, Regensburg, Düsseldorf, Köln, Mönchengladbach und Münster, teilnahmen und errangen beachtliche Ergebnisse.

Die Sportlerinnen wurden vom Abteilungsleiter Tanzsport, Manfred Steins, der Jugendleiterin Theresia Laurinat und der Übungsleiterin Ursula Kraus, betreut.

Die Gymnastikabteilung hat unter folgender Abteilungsleitung gestanden: 1971 bis 1976 Agnes Zender, 1976 bis 1977 Mathilde Friedrich, 1977 bis 1978 Agnes Zender, 1978 bis 1979 Christa Eppmann, 1979 bis 1994 Jeanny Schillen, 1994 bis 2008 Mathilde Friedrich, seit März 2008 bis heute Hildegard Ernzerhof, (stellvertretende Abteilungsleiterin seit 2014 bis heute ist Heidi Sonnen-Ludwig).



Modern Dance Group

Die „Modern Dance Group“, seinerzeit eine Gruppe von Mädels im Alter von 19 – 23 Jahren, wurde 1977 als Kindergruppe von Christina Kraus gegründet und hatte im Kindesalter Tänze wie Puppentanz, Schmetterlingstanz und Schornsteinfegertanz vorgeführt. 1986 wurde der erste Jazztanz „Fame“ einstudiert und mit Erfolg dem Publikum präsentiert. 1987 übernahm die Leitung der Gruppe Marita Schmitt und Jutta Marman. Ständig wechselten die Tänzerinnen von Gruppe zu Gruppe, Nachwuchstänzerinnen wurden integriert. Mit den Jahren bildeten sich einige Gründungstänzerinnen zu Übungsleiterinnen aus und übernahmen die Gruppenleitung. Im Jahr 2003 waren es Karin Johannis, Anja Zimmer und Andrea Mohr, die die Modern Dance Group leiteten.



Die Begeisterung wuchs und wuchs und mehr und mehr Sportler/innen schlossen sich den Übungsstunden an. Über die Jahre bildeten sich immer wieder neue Gruppen, die bühnenreife Leistungen regional und überregional vorführen konnten. So konnten die Tanzsportler/innen in den zurückliegenden 50 Jahren viele Zuschauer erfreuen und gemeinsam Geschichte(n) erleben und schreiben. Jede(r) Übungsleiter/in hat einen Meilenstein auf dem Weg zum heutigen Tanzsportverein DJK Eintracht DIST gesetzt.



So zeigt sich im Jahr 2021, dass die Idee, der Traum und das Motiv, einen Tanzsportverein über Dörfer-Grenzen hinaus zu bilden, ein sportkulturelles Jahrhundertwerk ist, das Dahlem, Idenheim, Sülme und Trimport näher zusammenrücken lässt.

Im Tanzsport engagier(t)en sich:

als Abteilungsleiter(innen) Tanzsport: Hildegard Plein und Günter Hergarten (1970 bis 1971), Helene Biesdorf und Ewald Schulz (1972 bis 1974), Doris Heintzkill und Lambert Kraus (1975 bis 1976), Anita Kraus und Leo Hammes (1977 bis 1978), Helene Biesdorf (1979), Manfred Steins (1980 bis 1987), Helmut Schilz (1988 bis 1989), Jutta Weides (1990 bis 1991), Ingrid Penning (1992), Klemens Weckmann (1993), Ute Nikolay (1994 bis 1995), Anja Plein (1996 bis 1997), Gertrud Barg (1998 bis 2000), Peter Göbel (2001 bis 2005), Maria Knies (2006 – 2016) und Tanja Havertz (seit 2017);

als Übungsleiter(innen) Tanzsport: Ursula Kraus, Theresia Laurinat, Helene Biesdorf, Elisabeth Peters, Mechthild Wolsfeld, Beate Göbel, Ingrid und Johannes Penning, Christina Kraus, Jutta Weides, Manfred Steins, Helmut Schilz, Rosi Weides, Hans Werner Schröder, Jutta Marmann, Marita Meyer, Petra Weckmann, Andrea Bares, Thomas Loch, Lydia Thielen, Stefan Kraus, Karin Johanns, Andrea Mohr, Anja Zimmer, Sonja Mohnen, Gabi Becker, Rudi Becker, Christa Ernzerhof, Renate Schmitz, Sylvia Klasen, Ute Nikolay, Silke Ernzerhof, Renate Zender, Melanie Otten, Verena Epper, Tanja Havert,) Evelyn Kraus, Hildegard Ernzerhof, Christina Metzdorf, Julia Marx, Anja Werner, Melanie Stamer, Anna Kraus, Kristin Kraus, Lea Weides, Elisa Plein, Christina Metzdorf, Petra Eckers, Susanne Metzdorf, Hannah Friedrich, Tamara Kläs, Isabelle Ernzerhof, Elisa Plein, Verena Epper, Jessica Fewinger, Monja Weber, Klara Southwell, Johanna Bares, Linda Grölinger, Annette Schöben, Maria Knies, Kristin Friedrich, Sofia Ribeiro, Laura Masselter, Verena Wirtz, Sandra Göbel, Elena Bretz, Sabine Möhs, Nadine Klein, Katrin Wirtz, Annika Wirtz, Nele Hüllen, Hanna Eckers, Eva Ernzerhof, Dunja May und Lea Weides.

als Übungsleiterinnen (Gymnastik):

Die DJK Eintracht DIST konnte unter der Übungsleitung von Ursula Kraus (38 Jahre), Dagmar Frömming (1 Jahr), Ulla Jakob (5 Jahre), Sylvia Klasen (Eltern-Kind-Turnen 10 Jahre), Anne Platz (Bodyforming 6 Jahre), Katja Deal (Pilates 2 Jahre), Gymnastikübungsstunden anbieten. Heute gibt es Frauengymnastikstunden mit Susanne Dahl (seit 16 Jahren), Seniorengymnastikstunden mit Hildegard Ernzerhof (seit 12 Jahren) Taiji mit Martina Jentges (seit 9 Jahren), Steppaerobic mit Anja Zimmer (seit 6 Jahren) und Kinderturnen mit Diana Schuh (seit 2018).